

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 199

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 28. August
1925

Berne
Vendredi, 28 août
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen Suppléments Supplementi
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 199

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 199

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché
di fabbrica e di commercio. / Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock.

Mittellungen — Communications.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. /

Mittellungen und Dokumente N° 69 — Communications et documents N° 69
Comunicazioni e documenti N° 69

Ämlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn, d. d. 22. August 1925,
wird der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes Nr. 137, Bd. Y, pag. 262/2 des
Grundbuchamtes Mühlheim per Fr. 6000, d. d. 28. Juli 1918, aufgefordert, seine
Rechtsansprüche innert der Frist eines Jahres unter Vorlage des Titels beim
Grundbuchamt Mühlheim geltend zu machen, ansonst derselbe kraftlos erklärt
würde. (W 384¹)

Frauenfeld, den 25. August 1925. Gerichtskanzlei Steckborn.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1925. 20. August. Unter der Firma Handelsgesellschaft Piast A. G.
(Société commerciale Piast S. A.) (Towarzystwo Handlowe Piast S. A.) (So-
cietà commerciale Piast S. A.), mit Sitz in Bern, wurde eine Aktiengesellschaft
gegründet, welche die Förderung des polnischen Exportes nach der Schweiz
und des schweizerischen Exportes nach Polen bezweckt. Speziell kommt vor
allem in Frage die Förderung des Exportes oberösterreichischer Kohle nach der
Schweiz. Die Gesellschaft darf Filialen und Agenturen, sowohl in der Schweiz,
wie auch in Polen und den übrigen Ausländern eröffnen und unterhalten, sowie
sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind
am 28. Juli 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist un-
bestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 75,000 und ist eingeteilt in
750 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die Gesellschaft gibt
ferner 50 Genussscheine aus, die keinen Nominalwert haben, aber gemäss
Statuten bei der Gewinnverteilung und Liquidation der Gesellschaft berück-
sichtigt werden müssen. Diese Genussscheine werden dem Gründer Dr. S.
Aronowsky in Bern zugewiesen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft
erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern.
Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Gemäss Beschluss der
Generalversammlung wurde die Zahl der Verwaltungsräte auf 3 bestimmt und
gewählt: Dr. jur. Samuel Sebastian Aronowsky, von Schelten, Fürsprecher,
in Bern; Georges Poujoulat, Ingenieur, von und in Genf; Albert Sain-
Blancat, des Johannes, aus Frankreich, Handelsmann, in Warschau.
Der Verwaltungsrat kann zur Geschäftsführung Delegierte ernennen; er be-
stimmt die Art und Weise der Vertretung nach aussen. Als Delegierte des
Verwaltungsrates wurden gewählt: Albert Sain-Blancat, in Warschau (Polen),
und Dr. Samuel Sebastian Aronowsky. Die Delegierten führen namens der
Gesellschaft einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal
befindet sich Laupenstrasse Nr. 6.

Spitzen, Vorhänge. — 24. August. Die Filiale Bern
der Firma E. H. Gassmann, mit Hauptsitz in Zürich, Spitzen und Vorhänge
(S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1916, Seite 1955), wird infolge Er-
löschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen gelöscht.

Sägerei, Holzhandlung usw. — 24. August. Die Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma G. & A. Blum, Sägerei und Holzhandlung, in
Niederscherli (S. H. A. B. Nr. 264 vom 30. Januar 1920, Seite 177), ändert
die Natur des Geschäftes ab in Sägerei, Holzhandlung und Hobelwerk.

Leder-, Filz- und Pelzwaren usw. — 24. August. Inhaberin
der Firma Marie Müller-Kirchbühner, in Bern, ist Marie Müller geb. Kirch-
bühner, von Wülflingen-Winterthur, in Bern. Die Inhaberin erteilt ihrem
Ehemann Hermann Müller in Bern, mit dem sie in gesetzlicher Gütertren-
nung lebt, Prokura. Spezialgeschäft für Leder-, Filz- und Pelzwaren. Im-
port, Kommission und Vertretungen in diesen und andern Artikeln. Ge-
schäftslokal: Herrengasse 22.

Lebensmittelhandlung. — 24. August. Die Firma Frau Adele
Leimgruber, Lebensmittelhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 256 vom 8. Ok-
tober 1920, Seite 1921), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Kunstgewerbliche Werkstätten. — 24. August. Die Firma
Hugo Wagner, kunstgewerbliche Werkstätten für Wohnungseinrichtung, in
Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1916, Seite 1381 und dortige
Verweisung), ist infolge Ueberganges an die «Hugo Wagner Aktiengesell-
schaft», in Bern, erloschen.

Handelsvertretungen. — 25. August. Werner Weidenbusch,
deutscher Staatsangehöriger, in Bern, und Emilie Hedwig genannt Lilly
Wyssbrod, von Bözingen, in Bern, haben unter der Firma Weidenbusch &
Co., in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. August
1925 ihren Anfang nahm. Handelsvertretungen, Sulgenheimweg 17.

Handel in Weinen, Likören und Spirituosen. — 25. Au-
gust. Die Firma Charles Fontanellaz, Weinhandlung, in Bern (S. H. A. B.
Nr. 174 vom 3. Dezember 1890, Seite 843), ist erloschen. Aktiven und Pas-
siven gehen über an die Kommanditgesellschaft «G. Fontanellaz & Cie.»,
in Bern.

Gustav Fontanellaz und Charles Fontanellaz, senior, beide von und in
Bern, haben unter der Firma G. Fontanellaz & Cie., mit Sitz in Bern, eine
Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1925 begonnen hat.
Gustav Fontanellaz ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Charles Fon-
tanellaz, senior, ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissig-
tausend Franken). Die Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiven und Pas-
siven der erloschenen Firma «Charles Fontanellaz». In Bern. Handel in
Weinen, Champagner, Likören und Spirituosen en gros und en détail. Kram-
gasse 46/48 und Metzgergasse 43.

25. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Fahnenfabrik Hut-
macher-Schalch, Aktiengesellschaft, in Bern (Fabrique de drapeaux Hut-
macher-Schalch, Société anonyme, à Berne) (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai
1922, Seite 966), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Mai 1925 ihre
Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mit-
glieder, welche zur Unterzeichnung für die Gesellschaft berechtigt sind. Er
kann die Geschäftsführung oder einen Teil derselben einem oder mehreren
seiner Mitglieder oder Dritten übertragen. Nach erfolgter Neuwahl setzt sich
der Verwaltungsrat zusammen wie folgt: Emil Eichenberger, von Birr (Aar-
gau), Buchsachverständiger, in Bern, als Präsident, wie bisher; Franz
Karlen, von Boltigen, Kaufmann, in Bern, neu; Albert Heiniger, von Dürren-
roth, Fabrikant, in Bern, neu. Notar Robert Baumann, in Bern, als gewesener
Beistand des Karl Hutmacher sel. ist nach dem Tode dieses letztern aus dem
Verwaltungsrat ausgeschieden. Zur Geschäftsleitung für die Firma sind vom
Verwaltungsrat delegiert: Franz Karlen und Albert Heiniger, vorgenannt.
Der Präsident des Verwaltungsrates und die beiden Delegierten in der
Geschäftsleitung sind jeder einzeln zur Zeichnung für die Firma berechtigt.
Frau Witwe Lina Hutmacher-Iseli zeichnet wie bisher als Prokuristin. Die
übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Horlogerie, Bijouterie en gros. — 25. August. Die Firma
Baruch Feller, Horlogerie und Bijouterie en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 275
vom 9. November 1921, Seite 2164), ist infolge Aufgabe des Geschäfts er-
loschen.

Kolonialwaren. — 25. August. Fräulein Lydia Leimgruber, von
Hernnach (Aargau), und Fräulein Lucie Trolliet, von Dailens (Waadt), beide
in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Leimgruber & Trolliet, in Bern,
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1925 ihren
Anfang nahm. Kolonialwarenhandlung, Hallerstrasse 29.

25. August. Unter der Firma E-m-y Kunstweberei A. G. hat sich, mit
Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft ge-
bildet. Die Statuten datieren vom 15. August 1925. Die Gesellschaft hat
zum Zweck die Fabrikation und den Verkauf der E-m-y-Kunstweberei-
produkte, die Beteiligung an gleichartigen und verwandten Unternehmungen,
sowie die Vornahme von Geschäften jeder Art, die damit im Zusammenhang
stehen. Die Gesellschaft erwirbt von Frau Bodmer-Holzer, in Bern, Ak-
tiven und Passiven der von ihr betriebenen E-m-y Kunstweberei, gestützt
auf deren Schlussbilanz per 15. August 1925, zum Preise von Fr. 3295.15.
Diese Bilanz weist auf: an Aktiven Fr. 7265.90; an Passiven Fr. 3970.75.
An Zahlung des Kaufpreises erhält Frau Emma Bodmer-Holzer zwanzig voll
liberierte Aktien der Gesellschaft von nominell je Fr. 500. Das Aktien-
kapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 voll einbezahlte Namenaktien zu
je Fr. 500 Nennwert. Als Aktienurkunden können auch Zertifikate aus-
gegeben werden, welche auf zwei oder mehrere Aktien lauten. Die Bekannt-
machungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und,
soweit nach Statuten oder Gesetz Publikation vorgeschrieben ist, durch
das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weite-
re Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende
Verwaltungsrat ist zurzeit aus drei Mitgliedern bestellt und zwar: Oskar
Holzer, von Zuzwil, Lehrer, in Sutz; Gottfried Schwab, Gottlieb's Sohn, von
Kerzers, Kaufmann, in Langnau; Frau Emma Bodmer geb. Holzer, von
Schaffhausen, im Kunstgewerbe tätig, in Bern, welche kollektiv zu zweien
die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Geschäftsdomizil befindet
sich Militärstrasse Nr. 39, in Bern.

Fabrikation von Maschinen usw. — 25. August. Heinrich
Kleiner, von Rifferswil a. Albis, in Niederscherli, und Hans Vogt, von Lau-
wil (Basel-Land), in Niederscherli, haben unter der Firma H. Kleiner & Cie.,
in Niederscherli, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Sep-
tember 1925 beginnt. Heinrich Kleiner ist unbeschränkt haftender Gesell-
schafter, Hans Vogt ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 15,000. Er
erhält Einzelprokura. Fabrikation von Maschinen, Betrieb einer Autoreparat-
urwerkstätte, sowie Handel in Maschinen und Autos.

Bureau Bären a. A.

26. August. Die Einzelfirma Paul Nobs, Uhrenschalenfabrik, mit Sitz in
Arch (S. H. A. B. Nr. 81 vom 27. Februar 1905, Seite 319), Fabrikation von
Stahl- und Metalluhren, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven
und Passiven gehen über an die neue Firma «Paul Nobs, Uhrenschalenfabrik»
in Arch.

Inhaber der Einzelfirma Paul Nobs, Uhrenschalenfabrik, mit Sitz in Arch, ist Paul Nobs, Sohn, von Seedorf, in Arch. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Paul Nobs, Uhrenschalenfabrik», in Arch. Fabrikation von Stahl- und Metalluhrenschalen, in der Liegenschaft des Vaters Paul Nobs in Arch.

Uhrenfabrikation. — 26. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Fuhrmann & Cie., Fabrikation von fertigen Uhren, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1925, Seite 19), ist Ernst Gilomen-Grossenbacher ausgetreten.

Uhren und Bijouterien. — 26. August. Inhaber der Firma Fritz Spahr-Benoit, mit Sitz in Lengnau, ist Fritz Spahr-Benoit, von und in Lengnau B. Herstellung von fertigen Uhren und Handel mit solchen und Bijouteriewaren. Hauptstrasse Nr. 132.

Bureau Frutigen

Spezerei- und Kolonialwaren usw. — 26. August. Inhaber der Firma Jakob Brunner-Stoller, in Frutigen, ist Jakob Brunner, von Adelsboden, in Frutigen. Spezerei- und Kolonialwarenhandlung, Landesprodukte und Kohlenhandlung; in Frutigen.

Bureau de Porrentruy

Epicierie, mercerie, vins. — 24 août. La raison individuelle Jph. Jeannotat-Villemin, épicerie, mercerie et vins, à Bressaucourt (F. o. s. du c. du 14 janvier 1895, n° 10, page 40), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Scierie, commerce de bois. — 25 août. Le chef de la maison Charles Kobel, à Charmoille, est Charles Kobel, fils de Jean, originaire de Lützelflüh (Berne), commerçant, à Charmoille. Scierie et commerce de bois.

Commerce de fromage. — 25 août. Le chef de la maison Georges Valiton, à Fregicourt, est Georges Valiton, fils de Georges, originaire de Miécourt, à Fregicourt. Commerce de fromage.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1925. 22. August. Der bisher im Handelsregister des Kantons Baselland unter dem Namen Zentralverband Schweizerischer Haus- und Grundbesitzervereine (Z. S. H. G.) (Union Centrale de Sociétés suisses de Propriétaires (U. C. S. P.), in Liestal, eingetragene Verein (S. H. A. B. Nr. 303 vom 17. Dezember 1919, Seite 2223 und dortige Verweisung) hat an seiner ordentlichen Delegiertenversammlung vom 29. März 1925 einen neuen Zentralpräsidenten gewählt und gemäss der statutarischen Vorschrift seinen Sitz an dessen Wohnort, d. h. nach Luzern, verlegt. Die am 25. November 1923 revidierten Statuten bestimmen folgendes: Zweck des Vereins ist die Wahrung und Förderung der Interessen der Haus- und Grundeigentümer. Dieser Zweck soll erreicht werden: a) durch die Einreichung von Anträgen und Gesuchen an die gesetzgebenden und vollziehenden Behörden; b) durch Herausgabe einer offiziellen und obligatorischen Verbandszeitung; c) durch Vorträge, und d) durch Vereinbarungen mit Versicherungsgesellschaften zwecks Erreichung günstiger Bedingungen für den Zentralverband und dessen Mitglieder. Als Mitglieder können dem Verbandsvereine beitreten, die sich mit der Wahrung gleichartiger Interessen befassen. Diese Mitglieder heissen Sektionen. Einzelmitglieder können nicht in den Zentralverband aufgenommen werden. Die Aufnahme von Sektionen erfolgt durch den Vorstand unter Vorbehalt der Bestätigung durch die Delegiertenversammlung. Die dem Verbandsvereine beitretenden Vereine oder Kantonalverbände erklären den Beitritt für sämtliche Mitglieder. Der Austritt kann mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten auf das Ende eines Berichtsjahres durch schriftliche Anzeige an den Zentralpräsidenten zuhanden des Vorstandes erklärt werden. Der Ausschluss einer Sektion kann durch den Vorstand mit Rekursrecht an die nächste Delegiertenversammlung ausgesprochen werden. Austretende Sektionen verlieren alle Rechte und Ansprüche an das Verbandsvermögen. Der von den Sektionen zu leistende Jahresbeitrag an die Zentralkasse, der von der Delegiertenversammlung festgesetzt wird, darf einschliesslich des Abonnements der Verbandszeitung Fr. 2 pro Mitglied nicht übersteigen. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur dessen Vermögen. Eine Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein besonderer Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe des Vereins sind: a) die Delegiertenversammlung; b) der Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Zentralpräsidenten und 8 bis 10 weiteren Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und ein drittes, vom Vorstände zu bezeichnendes Mitglied bilden den leitenden Ausschuss, welcher die laufenden Geschäfte erledigt. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Delegiertenversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Ausschusses kollektiv zu zweien oder mit einem vom Vorstände zu bezeichnenden Verbandsbeamten. Der Ausschuss besteht aus folgenden Personen: Zentralpräsident ist Stephan Zürcher-Galliker, Privat, von Menzingen und Luzern; Vizepräsident: Werner Wyss, Notar, von und in Biel, und Mitglied: Oskar Müller, Baumeister, von Bottighofen, in Zürich 7. Weiter wurde zur Führung der Kollektivunterschrift mit einem Mitglied des Ausschusses vom Vorstände bezeichnet: Fernand Birckenstaedt, von Affoltern (Zürich), in Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich Kapellgasse Nr. 20.

22. August. Die Genossenschaft unter der Firma Idealkassen-Gesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1923, Seite 760 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation samt den Einzelunterschriften der Liquidatoren Alfred Bodler sen. und Alfred Bodler jun. erloschen.

22. August. Käsegenossenschaft Lingetli, mit Sitz in Romoos (S. H. A. B. Nr. 103 vom 3. Mai 1916, Seite 709). An Stelle des zurückgetretenen Josef Unternährer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt: Theodor Birrer, Landwirt, von und wohnhaft in der Gemeinde Romoos.

Schuhwaren. — 22. August. Die Firma Leon Thorner, Handel mit Schuhwaren aller Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1922, Seite 1970 und dortige Verweisung), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Herrenmodeartikel. — 22. August. Die Firma Leon Thorner, Herrenmodeartikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2048), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Sägerei u. Holzhandlung usw. — 24. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Wey & Söhne, Sägerei und Holzhandlung und Treppenaufbau, in Werthenstein-Markt (S. H. A. B. Nr. 150 vom 2. Juli 1925, Seite 1155 und dortige Verweisung), hat sich infolge Todes von Josef Wey, Vater, aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «J. Wey Erben», in Werthenstein-Markt.

Witwe Elisa Wey geb. Stalder und deren Söhne Josef und Alfred Wey, alle von und in Werthenstein-Markt, haben unter der Firma J. Wey Erben, in Werthenstein-Markt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Wey & Söhne» auf 25. Juli

1925 übernommen hat. Witwe Elisa Wey geb. Stalder führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift; Josef und Alfred Wey zeichnen kollektiv. Sägerei und Holzhandlung und Treppenaufbau. Post Wohlen.

24. August. Schweizerische Nationalbank (Banque Nationale Suisse) (Banca Nazionale Svizzera), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Bern; Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1924, Seite 681 und dortige Verweisung). Ferdinand Virieux, gew. Direktor der Banque Cantonale Vaudoise Lausanne, ist infolge Todes aus dem Bankausschuss ausgeschieden. Der Bankrat hat in seiner Sitzung vom 21. Juni 1924 Franz Wilhelm, gew. Bankier, von und in la Chaux-de-Fonds, als Mitglied des Bankausschusses gewählt.

Bäckerei, Kolonialwaren. — 25. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschwister Erni, Bäckerei und Handlung in Kolonialwaren usw., in Roggliswil (S. H. A. B. Nr. 174 vom 22. Juli 1919, Seite 1294 und dortige Verweisung), ist die Gesellschafterin Katharina Erni auf 1. August 1925 ausgetreten. Die Firma wird von den beiden übrigen Gesellschaftern Josef Anton und Alois Erni unter dem Namen Gebr. Erni in gleicher Weise weitergeführt.

Restaurant. — 25. August. Inhaber der Firma Andreas Stalder, in Luzern, ist Andreas Stalder-Bucher, von Luzern und Weggis, wohnhaft in Luzern. Betrieb eines Restaurants. Hirschemattstrasse Nr. 56.

Glarus — Glaris — Glarona

1925. 25. August. «Mercatrix» Allgemeine Handels-Gesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 254 vom 15. Oktober 1921). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. August 1925 die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen durch Ausgabe von 500 auf den Inhaber lautenden Aktien zu Fr. 1000. Die neuen Aktien sind voll einbezahlt worden. § 3 der Statuten lautet nunmehr wie folgt: «Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien im Nennwert von je Fr. 1000.»

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1925. 22. August. Solothurner Kantonalbank, Filiale Grenchen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 7. Dezember 1908; Nr. 40 vom 9. Februar 1921 und Nr. 124 vom 17. Mai 1921). Der Bankrat hat in seiner Sitzung vom 13. August 1925 an Stelle des demissionierenden Verwalters Stephan Zimmermann den bisherigen Prokuristen Jean Schmid, von Riehen (Baselstadt), in Grenchen, zum nunmehrigen Verwalter gewählt. Gleichzeitig ist als neuer Prokurist Aron Gerster, von Twann (Bern), in Grenchen, ernannt worden. Die Firmaunterschrift des Stephan Zimmermann ist damit erloschen und die an Jean Schmid erteilte Prokura ist hinfällig geworden. Der Verwalter Jean Schmid führt mit einem der beiden Prokuristen Ernst Michelin und Aron Gerster kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Kriegstetten

26. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Darlehenskassen-Verein Aeschi, in Aeschi (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1924, Seite 1328 und dortige Verweisung), ist Linus Lüthi, Landwirt, in Hüniken, infolge Wegzuges ausgetreten; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. An seiner Stelle hat die Generalversammlung vom 18. Januar 1925 gewählt: Franz Meier, Landwirt, von und in Etziken. Er zeichnet mit dem Vorsteher oder dessen Stellvertreter kollektiv.

Bureau Stadt Solothurn

25. August. Die Wohnungsgenossenschaft Neu-Solothurn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1923, Seite 319 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Februar 1925 die Statuten revidiert und dabei den Art. 19 wie folgt abgeändert: Die rechtsverbindliche Unterschrift der Genossenschaft führen der Präsident und ein zweites Vorstandsmitglied, und zwar je einzeln. Das Vorstandsmitglied, das neben dem Präsidenten die Einzelunterschrift führt, wird vom Vorstand selbst bezeichnet. Präsident ist Hermann Obrecht, Kaufmann und Nationalrat, von Grenchen; unterzeichnungsberechtigtes Mitglied des Vorstandes: Leopold Fein, Architekt, von Solothurn, beide in Solothurn. Damit fallen sämtliche bisherigen Unterschriftsberechtigungen dahin. Jost Kundert ist infolge Wegzuges als Mitglied des Vorstandes ausgetreten.

Aargau — Argovie — Argovia

Mützenfabrik. — 1925. 26. August. Inhaber der Firma Siegfried Meyer, in Bünzen, ist Siegfried Meyer, von und in Bünzen. Mützenfabrik.

Metzgerei und Wirtschaft. — 26. August. Die Firma Otto Hofmann, in Reinach (S. H. A. B. 1908, Seite 46), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Otto Hofmann's Wwe., in Reinach, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Hofmann» übernimmt, ist Anna Hofmann-Schmied, von Aarburg, in Reinach. Metzgerei und Wirtschaft; z. Schneggen.

Schirmfabrikation. — 26. August. Inhaber der Firma Carl Flückiger, in Birrwil, ist Carl Flückiger, von Basel, in Birrwil. Schirmfabrikation.

Buchdruckerei, Papeterie usw. — 26. August. Inhaber der Firma Arnold Fricker, in Frick, ist Arnold Fricker, von und in Frick. Buchdruckerei, Buchbinderei und Papeterie. Gebäude Nr. 78 und 263.

Strohwarenfabrikation. — 26. August. Die Firma Carl A. Böhler, in Seengen (S. H. A. B. 1884, Seite 500), ist infolge Aufgabe der Strohwarenfabrikation erloschen.

Stückfärberei, Appreturanstalt usw. — 26. August. Die Aktiengesellschaft vormals Bethge & Cie. in Zofingen, in Zofingen (S. H. A. B. 1922, Seite 1039), hat an Stelle von Hermann Suter zum Präsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates gewählt: Rudolf Mathys-Weber, Privatier, von Källiken, in Menziken. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Unterschriftsberechtigung von Hermann Suter ist erloschen.

Eisengiesserei und mechanische Werkstätte. — 26. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Finsterwald & Gebhard, Eisengiesserei und mechanische Werkstätte, in Brugg (S. H. A. B. 1924, Seite 89), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

Vins, spiritueux. — 1924. 14 août. Ernest et Camille Petitot, les deux de Fahy, domiciliés à Yverdon, ont constitué à Yverdon, sous la raison sociale Petitot et Cie, successeurs de Vve. F. Petitot et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1924. La société reprend l'actif et le passif de la maison «Vve. F. Petitot et fils» et continue le même genre de commerce: Vins et spiritueux.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1925. 25. August. Die Ehegatten Willy Bollinger, von Elgg, Feinmechaniker, in der Gartenstadt Köniz, und Emma geb. Gerig, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 19. August 1925 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma «E. Schwab & Cie.», Fabrikation von Wagenreinigungsapparaten, in Bern.

Ridg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 59660. — 1. August 1925, 8 Uhr.

Mauerhofer & Co., Handel,
Burgdorf (Schweiz).

Käse.



Nr. 59661. — 10. August 1925, 18 Uhr.

Käseexport A. G. Goldbach (Emmenthal), Handel,
Goldbach (Schweiz).

Käse und Käsekonserve schweizerischer Provenienz.



Nr. 59662. — 3. August 1925, 8 Uhr.

Jakob Büchi-Signer, Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Stahlspäne.



Nr. 59663. — 11. August 1925, 8 Uhr.

Zwahlen & Co., Fabrikation und Handel,

Willisau (Schweiz).

Willisauer-Ringli.



Nr. 59664. — 11. August 1925, 8 Uhr.

Hermann Staeger, Handel,

St. Gallen (Schweiz).

Badepräparat.



Nr. 59665. — 5. August 1925, 11 Uhr.

Schlawin-Junk, Handel,

Bern (Schweiz).

Pianos, Flügel, Pianola, sowie Musikinstrumente jeder Art.



N° 59666. — 6 août 1925, 8 h.

The Sharples Specialty Co., fabrication et commerce,
Philadelphie (Pennsylvanie, E.-U. d'Amérique).

Machines centrifuges.

-PRESURITE-

N° 59667. — 6 août 1925, 8 h.

Pro-phy-lac-tic Brush Company, fabrication et commerce,
Northampton (Massachusetts, E.-U. d'Amérique).

Brosses à dents, brosses à ongles, brosses à cheveux, brosses à friction,
brosses à barbe et brosses à habits.

Pro-phy-lac-tic

N° 59668. — 6 août 1925, 8 h.

Vve. Stocker-Mage, fabrication,
Genève (Suisse).

Spécialité pour friction.



(Renouvellement du n° 19237).

Nr. 59669. — 7. August 1925, 8 Uhr.Julius Bellak, Fabrikation,
Wien (Oesterreich).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke und Uhrenbestandteile.

GRAZIOSA

(Erneuerung der Nr. 18957).

Nr. 59670. — 7. August 1925, 8 Uhr.Julius Bellak, Fabrikation,
Wien (Oesterreich).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke und Uhrenbestandteile.

OLGETTA

(Erneuerung der Nr. 18959).

Nr. 59671. — 7. August 1925, 8 Uhr,Julius Bellak, Fabrikation,
Wien (Oesterreich).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke und Uhrenbestandteile.



(Erneuerung der Nr. 18960).

Nr. 59672. — 7. August 1925, 8 Uhr.Julius Bellak, Fabrikation,
Wien (Oesterreich).

Uhren und Uhrwerke.



(Erneuerung der Nr. 18961).

Nr. 59673. — 7. August 1925, 8 Uhr.Julius Bellak, Fabrikation,
Wien (Oesterreich).

Uhren, Uhrengehäuse und Uhrwerke.



(Erneuerung der Nr. 19014).

N° 59674. — 8 août 1925, 8 h.Ditisheim et Cie., Fabriques Vulcain et Volta, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.



(Renouvellement du n° 19087).

Nr. 59675. — 8. August 1925, 8 Uhr.Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, Handel,
Basel (Schweiz).Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Drogeriewaren, Wachsen, Seife und
Waschartikel, Leuchtmaterialien.**Pensez-y.**

(Uebertragung der Nr. 41322 von Preiswerk Söhne, in Basel).

Nr. 59676. — 8. August 1925, 8 Uhr.Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, Handel,
Basel (Schweiz).Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Drogeriewaren, Wachsen, Seife und
Waschartikel, Leuchtmaterialien.**Denk daran.**

(Uebertragung der Nr. 41323 von Preiswerk Söhne, in Basel).

Nr. 59677. — 8. August 1925, 8 Uhr.Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, Handel,
Basel (Schweiz).Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Drogeriewaren, Wachsen, Seife und
Waschartikel, Leuchtmaterialien.**Vergiss nicht.**

(Uebertragung der Nr. 41324 von Preiswerk Söhne, in Basel).

Nr. 59678. — 8. August 1925, 8 Uhr.Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, Handel,
Basel (Schweiz).Genuss- und Nahrungsmittel, Spezereien, Drogeriewaren, Wachsen, Seife und
Waschartikel, Leuchtmaterialien.**N'oubliez pas.**

(Uebertragung der Nr. 41325 von Preiswerk Söhne, in Basel).

Nr. 59679. — 8. August 1925, 8 Uhr.Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, Handel,
Basel (Schweiz).

Tee.



(Uebertragung der Nr. 42233 von Preiswerk Söhne, in Basel).

Nr. 59680. — 10. August 1925, 8 Uhr.Aktiengesellschaft Léon Levy & frères, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.



(Erneuerung der Nr. 19112).

Nr. 59681. — 10. August 1925, 8 Uhr.Knuchel & Cie., Fabrikation,
Wiedlisbach (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte und Farben.



N° 59652. — 11 août 1925, 8 h.
Th. Sokoloff, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Elixir pharmaceutique.

Baume de Vie du P. P. Chomeff
Restaurant Purgatif
Dépuratif Vermifuge



FOETUS PROEMINERE QUAM SAPIRE.

(Renouvellement du n° 18583).

Löschungen — Radiations

Nr. 48064 (S. H. A. B. Nr. 287 von 1920). — Dr. E. Huggenberg, Ottenbach (Zürich). — Am 19. August 1925 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.
N° 59574 (F. o. s. du c. n° 186 de 1925). — Armand Ducommun-Müller, Fabrique de Montres Duc, Duc Watch Factory, La Chaux-de-Fonds. — Radiée le 19 août 1925 à la demande du titulaire.

Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock

Die Inhaber von Obligationen der Anleihe I. Hypothek von Fr. 1,250,000 der Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock, mit Sitz in Stansstad, werden hiermit auf Grund der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleihe-Obligationen (Art. 1, 6 und 16) zu einer Versammlung der Obligationäre auf Dienstag, den 8. September 1925, nachmittags 3¼ Uhr, ins Hotel Winkelried in Stansstad eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über die finanzielle Lage der Gesellschaft.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates betreffend Herabsetzung des Nominalbetrages der Obligationen I. Hypothek, Verzicht auf die rückständigen Zinsen und event. Reduktion der Pfandhinterlage.

Die Anträge des Verwaltungsrates werden (gemäss Art. 13, Al. 2 der erwähnten bundesrätlichen Verordnung) jedem Obligationeninhaber auf Verlangen durch das Bureau der Gesellschaft, Haldenstr. 10, Luzern, zugestellt.

Eine möglichst vollzählige Vertretung der Obligationäre ist erwünscht. Die Obligationäre oder deren Vertreter haben sich vor Eröffnung der Versammlung über ihre Berechtigung zur Teilnahme und Stimmabgabe (am besten durch Vorlage der Titel oder Depotbescheinigung einer Bank) auszuweisen. (V 117¹)

Stansstad, den 23. Juli 1925.

Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock:
Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
(Uebersetzungskurse vom 28. August an — Cours de réduction à partir du 28 août)

Belgique fr. 23.50; Dänemark Fr. 126.—; Freie Stadt Danzig Fr. 100.75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 122.95; Italien fr. 19.35; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 72.80; Ungarn (pro Million) Fr. 72.75; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Internationale Holländische Mustermesse in Utrecht Furness' Schiffahrt & Agentur Gesellschaft

Rotterdam - Amsterdam - Antwerpen
Brüssel - Charleroi - Gent - etc.

die wiederum als offizielle MESSESPEDITEURE
ernannt worden sind, erteilen jede wünsch-
bare Auskunft durch ihre schweize-
rische Gesellschaft, die

Agence Furness A.-G.

(4099 Q) Internationale Transporte :2239
Aeschengraben 22 Basel 22 Aeschengraben

Actiengesellschaft für Unternehmungen der Textil-Industrie in Glarus

Die Aktionäre werden hiermit zur

15. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 5. September 1925, vormittags 11 Uhr,
im Hotel Glarnerhof in Glarus eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Rechnung pro 1924/25 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der sich beim Verwaltungsrat über seinen Aktienbesitz aufweist.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an bei dem Geschäftsführer der Gesellschaft Herrn Dr. Joachim Mercier in Glarus zur Einsicht der Aktionäre auf. (2034 Gl) '2361

Glarus, den 18. August 1925.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Alfred Schwarzenbach.

Ich mache keine Reklame

pflügt mancher zu
sagen, - und glaubt,
dass das als Re-
klame angesehen
werde.

Auch ein System,
aber ein schlech-
tes, denn wie soll
der Käufer wissen,
wie vorteilhaft er
diesen oder jenen
Artikel bei Meier
kaufen kann, wenn
es ihm niemand
sagt.

Das Publikum hat
sich daran
gewöhnt, in der
Zeitung nach vor-
teilhaften Einkaufs-
gelegenheiten zu
suchen. Jeder ein-
sichtige Kaufmann
wird daher
Reklame machen!

PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expeditiön A.-G.



Seifenfabrik Hochdorf A. G. in Hochdorf

Die tit. Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 26. September 1925, nachmitt. 3¼ Uhr,
in das Bureau der Gesellschaft in Hochdorf, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1924/25, sowie des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes und die Festsetzung der Dividende.

Jahresrechnung und Bilanz, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 20. September an im Bureau der Gesellschaft zuhanden der Aktionäre aufgelegt.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 25. September 1925 von der Leitung der Gesellschaft in Hochdorf gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Der Ausweis kann durch ein vom Aktionär unterzeichnetes Nummernverzeichnis geleistet werden. .2423 (4491 Lz)

Hochdorf, den 25. August 1925.

Der Verwaltungsrat.



und absolute Sicherheit
erreichen Sie nur bei Verwendung der
BURROUGHS-VOLLTASTATUR
Additionsmaschine

Sie bietet gegenüber den Marken mit nur 10 Tasten
AUSSCHLAGGEBENDE VORZÜGE:

1. Sofortige Sichtbarkeit und Kontrolle der eingestellten Zahlen VOR dem Ruhezuge.
2. Sämtliche Nullen schreiben automatisch (ca. 35 % der vorkommenden Zahlen).
3. Logische Anordnung der Tastenreihen nach Dezimalwerten.
4. Kein Suchen und Abzählen der Stellenwerte.
5. Einstellen einer Zahl, sowie sie gesprochen wird.
6. Tippen mehrerer Tasten in einem Griff (bis 50 % Zeitersparnis).
7. Sichtbares Zählwerk (würden Sie eine Uhr ohne Zeiger kaufen?)
8. Kein Anlernen nötig.

Tragbare Burroughs-Maschinen, schreibend und nichtschreibend,
wo solche am Platze sind. — 120 verschiedene Burroughs-Modelle.
900.000 Burroughs-Volltastatur-Maschinen in Verwendung.

BRIGNONI A. G., Gerbergasse 2, ZÜRICH

Einwohnergemeinde Bern

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende Obligationen zur Rückzahlung herausgelost worden:

1. Vom 3 1/2 % Anleihen von 1893 von Fr. 3,000,000

Nrn. 6, 24, 26, 34, 39, 87, 162, 270, 303, 346, 352, 423, 467, 472, 493, 499, 599, 619, 622, 634, 659, 669, 700, 712, 721, 740, 766, 833, 858, 875, 900, 910, 936, 972, 981, 1055, 1103, 1104, 1113, 1128, 1138, 1152, 1161, 1163, 1176, 1208, 1220, 1224, 1238, 1293, 1301, 1321, 1361, 1384, 1410, 1466, 1467, 1475, 1507, 1520, 1523, 1540, 1555, 1591, 1605, 1617, 1678, 1690, 1692, 1712, 1731, 1840, 1851, 1853, 1897, 1910, 1915, 1945, 1954, 2002, 2007, 2040, 2052, 2075, 2103, 2139, 2141, 2156, 2168, 2179, 2188, 2264, 2281, 2282, 2301, 2341, 2473, 2480, 2501, 2510, 2534, 2590, 2689, 2695, 2739, 2765, 2839, 2879, 2894, 2929, 2993, 2994.

Diese 112 Obligationen à Fr. 1000 sind rückzahlbar auf 15. November 1925. Die Verzinsung hört mit diesem Tage auf.

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen:

Per 15. November 1924: Nrn. 200, 237, 269, 349, 870, 879, 1114, 1240, 1400, 1965, 1980, 2038, 2115, 2937.

2. Vom 3 % Anleihen von 1897 von Fr. 14,510,000

Nrn. 1071, 1078, 1083, 1905, 1960, 3760, 3785, 3853, 5834, 5850, 5874, 5880, 7976, 8432, 8946, 9510, 9511, 9516, 9519, 9566, 9574, 9588, 9599, 9815, 9823, 12457, 12461, 12478, 13508, 13578, 15366, 15382, 15480, 16521, 16529, 18102, 18161, 18428, 18436, 18501—18600, 18740, 18741, 18755, 19201—19300, 19.01, 19924, 19983, 20384, 24178, 24677, 25426, 27459, 28401—28500.

Diese 350 Obligationen à Fr. 500 sind rückzahlbar auf 1. Oktober 1925. Die Verzinsung hört mit diesem Tage auf.

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen: Per 1. Oktober 1923: Nr. 3816; per 1. Oktober 1924: Nrn. 1499, 3839, 8959, 21422, 24186, 25182.

3. Vom 4 % Anleihen von 1910 von Fr. 12,000,000

Nrn. 123, 129, 196, 1365, 1890, 4506, 4536, 4614, 4620, 4689, 5528, 5622, 5627, 5812, 5821, 5847, 5878, 5897, 6181, 6192, 6251, 6274, 6377, 6380, 7009, 7351—7400, 7977, 8401, 8426, 9566, 9567, 9582, 9585, 9851, 9853, 9860, 9870, 10203, 10384, 10385, 10396, 10958, 11744.

Diese 92 Obligationen à Fr. 1000 sind rückzahlbar auf 1. November 1925. Die Verzinsung hört mit diesem Tage auf.

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen: Per 1. November 1924: Nr. 4542. 2421 (6551 Y)

Bern, den 25. August 1925.

Der städtische Finanzdirektor:
Guggisberg.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

TOPFREINIGER
TBIO
DER KÜCHEN-TALISMAN



TOPFREINIGER-FABRIK
UND
PUTZ-UCHWEBEREI
DREISPITZ
LEOP. HERB - BASEL

Aus einer Liquidation
billig zu verkaufen

1 Adressier-Maschine (Adre-
ma Stanz- und Druck-
maschine), 1 Rechenma-
chine (Mercedes-Euklid),
1 Diktier-Apparat (kom-
plette Anlage), mehrere Ver-
vielfältigungs-Apparate, 3
Schreibmaschinen (Smith-
Premier 10, Underwood
und Yost Modell 20). — Ggf.
Anfragen unter Chiffre
N 6464 Y an Publika Bern.

Amerik. Buchführung (leicht
für den Unterricht), gründlich
tun, Unterrichtsliste. Er-
folg garantiert. Verlangen Sie
Gratisprospekt von H. Frisch,
Buchexperte, Zürich. B. 15

Comptable

Jeune homme intelligent
et actif, comptable de 1er
ordre, désire changer de
position. Connaissance ap-
profondie de tout ce qui
concerne l'organisation mo-
derne, correspondant fran-
çais et allemand, expédi-
tionnaire. Assurances. 2407
S'adresser sous chiffres
Y 3008 U. Publika Bern.

Urner Kantonalbank in Altdorf

Die Stelle eines

Direktors

ist neu zu besetzen.

Gemäss § 36 der Vollz.-Verordnung zum
Bankgesetz beträgt der Jahresgehalt des
Direktors Fr. 8000 bis 11,000. Bewerber
wollen ihre Anmeldungen, begleitet von
Zeugnisabschriften, Angabe von Referenzen
sowie des Gehaltsanspruches, bis spätestens
am 10. September 1925 einreichen an den

Präsidenten des Bankrates der
Urner Kantonalbank.

Freihändig zu verkaufen

im Konkurse der Papierwaren A.-G. Gossau eine

Papiersackfabrik

mit oder ohne Warenlager. (4107 Lz) -2415
Auskunft erteilt

Konkursamt Gossau (St. Gallen).

Schweizerischer
Creditoren-Verband * Zürich

Telephon Seinau 5917. Pannholzstr. 57c. St. Annahof

Expertisen in den 3 Nationalsprachen über Buch- und Ge-
schäftsführung in zivil- und strafrechtlicher Beziehung.
Geschäftsangelegenheiten in der ganzen Schweiz. Übernahme
der Kontrollstelle von Aktiengesellschaften und Genossen-
schaften. Gutachten und Verträge handelsrechtl. Natur.
Sachkundige Geschäftsbesorgung auf Grund Jahrzehntelanger
Praxis und Erfahrung. Mässige Honorarberechnung. 2328

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

in Nachlassachen des unterm 7. August 1925 verstor-
benen **Josef Bieri**, Vorarbeiter, von Escholzmatz, Wein-
händler, wohnhaft gewesen in **Littau**, Reussbühl, Marthahelm.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, ein-
schliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger, werden hier-
mit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und
mit dem 28. September 1925 auf der Gemeinderatskanzlei
in Littau anzumelden unter Androhung der gesetz-
lichen Folgen im Unterlassungsfall. 2111

Littau, den 26. August 1925.

Die Gemeinderatskanzlei.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Art 582 (f. Z. G. B. und 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: **Leu Georg**, von Mattstetten, Wein-
händler, **Bern**, Birkenweg Nr. 10, Teilhaber der Firma
Leu & Aebi, Weinhandlung, Bern (Kollektivgesellschaft
mit Sitz in Bern).

Eingabefrist: Bis 30. September 1925: a) Für Forde-
rungen und Bürgschaftsansprüche gegenüber dem Erb-
lasser persönlich und gegenüber der Kollektivgesellschaft
Leu & Aebi: beim Regierungstatthalteramt II von
Bern; b) Für Guthaben des Erblassers persönlich: bei
Notar A. Freiburghaus, Marktgasse 2, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt ein-
zureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten
die in Art. 590 des Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: Herr **Othmar Eiterich**, Kaufmann,
in Bern, Jägerweg 7. (6354 Y) -2360

Die Weinhandlung Leu & Aebi, Birkenweg 10, Bern,
wird während der Dauer des Inventars in unveränderter
Weise weitergeführt. (Art. 671 Einf.-Ges. zum Z. G. B.)
Bern, den 18. August 1925.

Der Beauftragte:

A. Freiburghaus, Notar.

Scierie

et fabrique de

Menuiserie et Charpenterie

dans une excellente situation, bien outillée, avec de
grands dégagements, à vendre ou à louer. Les vendeurs
resteraient éventuellement intéressés dans l'entreprise.
Travail assuré. Conditions faciles. Affaire avantagée.
S'adresser chez M. A. Bourquin-Jacod, La Chaux-
de Fonds. 2325 (22218 G)

Les titulaires des brevets suisses ci-après
désirent entrer en relations avec des industriels
suisses en vue de la mise en valeur de leurs
inventions:

N° 79261 du 4 juin 1917 pour «Membre arti-
ficiel avec ossature métallique et
ressorts».

N° 101211 du 14 septembre 1921 pour «Pro-
cédé de fabrication industrielle du
fer électrolytique».

N° 104684 du 6 octobre 1922 pour «Dispositif
pour synchroniser à distance et à
toutes les vitesses au moins deux
appareils tournants, en particulier
les appareils télégraphiques Baudot».

Prière d'adresser offres et propositions à
l'Office de Brevets d'Invention A. Bugnion, 13,
Corraterie, Genève, qui les transmettra à qui
de droit. 3306 X 1165